

Stadt Freiburg
Herrn Oberbürgermeister Martin Horn
Rathausplatz 2-4
79098 Freiburg

Rathausplatz 2-4
79098 Freiburg
Telefon: 0761 / 201-1850
fraktion@freie-waehler-freiburg.de
www.freie-waehler-fraktion-freiburg.de

Per E-Mail an: rsk-ratsbuero@stadt.freiburg.de

Freiburg, 11.09.2026

Betreff: Wegfall von 40 Parkplätzen in der Eschholzstraße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Horn,

vielen Dank für die Beantwortung unserer Anfrage zur Parksituation im Stühlinger und zum geplanten Wegfall von Stellplätzen in der Eschholzstraße.

Durch Ihre Antwort sowie die zwischenzeitlich von der Verwaltung vorgelegten Zahlen ergeben sich jedoch weitere Fragen. Besonders kritisch sehen wir die Tatsache, dass in den sieben betroffenen Bewohnerparkquartieren lediglich 2.047 Bewohnerparkplätze zur Verfügung stehen, gleichzeitig aber bereits 2.114 Bewohnerparkausweise ausgegeben wurden. Hinzu kommt, dass ein Teil der Stellplätze auch von Kurzzeitparkern genutzt werden kann und somit nicht vollständig den Anwohnerinnen und Anwohnern zur Verfügung steht.

Die Freien Wähler sehen in den vorliegenden Zahlen einen eindeutigen Beleg für eine verfehlte Verkehrspolitik im Stühlinger. Anstatt die bestehende Parkplatznot anzuerkennen und zusätzliche Stellplätze zu schaffen, werden weitere Parkmöglichkeiten abgebaut. Die von der Verwaltung propagierte Zusammenlegung mehrerer Bewohnerparkquartiere ist aus unserer Sicht reine Augenwischerei. Sie schafft keinen einzigen zusätzlichen Parkplatz und löst das bestehende Defizit nicht. Wer für viel Geld einen Bewohnerparkausweis erwirbt, muss auch eine realistische Chance haben, einen Parkplatz zu finden. Andernfalls bezahlen die Bürgerinnen und Bürger für eine Leistung, die faktisch nicht erbracht werden kann.

Die vorliegenden Zahlen belegen eindeutig, dass zusätzlicher Parkraum benötigt wird und nicht weiterer Parkraum wegfallen darf.

Wir bitten um Mitteilung, welche konkreten Maßnahmen die Stadtverwaltung ergreifen wird, um im Stühlinger tatsächlich zusätzliche Parkmöglichkeiten für Anwohnerinnen und Anwohner zu schaffen, und wie der weitere Abbau von Stellplätzen vor dem Hintergrund des bereits heute bestehenden Defizits gerechtfertigt wird.

Die bloße Zusammenlegung von Bewohnerparkquartieren ist hierfür aus unserer Sicht keine Lösung, da dadurch kein einziger zusätzlicher Stellplatz entsteht.

Im Voraus vielen Dank für die Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen



Kai Veser
Fraktionsvorsitzender



Petra Zimmermann
Stellvertretende Vorsitzende